

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	7
(I) WAS SIND MAQĀṢID? .....	11
Ebenen des Warum .....	11
Maqāṣid und Maṣāliḥ .....	15
Dimensionen der Maqāṣid .....	16
Maqāṣid al-Šari‘a im Igtihād der Gefährten .....	29
Frühe Theorien der Maqāṣid .....	35
(II) DIE IMĀME DER MAQĀṢID (FÜNTES BIS ACHTES ISLAMISCHES JAHRHUNDERT) .....	42
Imām al-Ǧuwayni und öffentliche Bedürfnisse .....	43
Imām al-Ġazāli und die „Reihenfolge der Notwendigkeiten“ .....	44
Al-‘Izz Ibn ‘Abd al-Salām und die „Weisheiten hinter den Normen“ .....	46
Imām al-Qarāfi und die Klassifizierung prophetischer Handlungen .....	47
Imām Ibn al-Qayim und die „Essenz der Scharia“ .....	48
Imām al-Šāṭibi und die Konzipierung der Maqāṣid als Rechtsgrundlagen .....	51

(III) DIE ROLLE DER MAQĀṢID IN DER ZEITGENÖSSISCHEN ISLAMISCHEN ERNEUERUNG .....	53
Maqāṣid als Projekt für Entwicklung und Menschenrechte .....	54
Maqāṣid als Basis für einen neuen Igtihād .....	62
Die Differenzierung zwischen Mitteln und Zwecken .....	74
Maqāṣid und die thematische Interpretation des Korans .....	80
Das Verständnis der prophetischen Absichten .....	83
„Öffnung der Mittel“ neben der „Blockierung der Mittel“ .....	90
Zweckkategorien und dazugehörige Mittelkategorien nach al-Qarāfi .....	95
Den Zweck der „Universalität“ verwirklichen .....	96
Maqāṣid als gemeinsamer Nenner der islamischen Rechtsschulen .....	99
Maqāṣid als gemeinsame Grundlage des interreligiösen Dialogs .....	101
Maqāṣid al-Šarī‘a angewandt .....	105
 Fazit .....	114